



„MyLife-Workshop“ in Witzenhausen, Christuskirche

Die **Arbeitsgemeinschaft Werra-Weser** lädt zum "MyLife-Workshop"-Einführungsseminar mit Dr. Dietrich Schindler ein. Das Seminar findet am 19.11.2016 von 14 bis 18 Uhr in der Christuskirche in Witzenhausen statt. Die Teilnahme am Einführungsseminar kostet € 60,00 und beinhaltet die Lizenz zum Durchführen eines „MyLife-Workshops“. Die Werra-Weser-Arbeitsgemein-

schaft wird nach Bedarf großzügig finanzielle Ermäßigungen zur Verfügung stellen.

Alle Fragen bezüglich des Seminars und die Anmeldung per E-Mail an: [Anselm Moser](mailto:Anselm.Moser@werra-weser.de)

Ausführliche Informationen zum Konzept von "MyLife-Workshop" gibt es auf der [Webseite](#).

.

Info aus dem Fachbereich Familie und Generationen des BEFG

Der Fachbereich Familie und Generationen unseres Bundes bietet ein vielfältiges Angebot von und für Frauen, ältere Erwachsene und für alle zwischendrin, die als Familie oder Singles leben. Die Arbeit des Fachbereiches in Foren ermöglicht eine Offenheit im Denken, Planen und in der Mitarbeit. Durch die neu entstandenen Strukturen entstehen neue Möglichkeiten, bereichsübergreifend, themenorientiert und projektbezogen zu arbeiten. Alle Informationen gibt es auf der [Webseite](#).

Das "Forum Älterwerden" plant für den **25.02.2017** einen **Impulstag** zum Thema "**Von der Lust und der Last des Alter(n)s**". Die Veranstaltung wird in der EFG Kassel-Oberzwehren stattfinden. Eingeladen sind alle Seniorenbeauftragten der Landesverbände, alle Mitarbeitenden in der Arbeit mit Älteren sowie alle weiteren Interessierte. Eine gesonderte Einladung wird noch folgen.

..



Abbildung 1: Webseite BEFG

..



Ausstellung Herzschlag

Bericht von Bernd Petermann, EFG Hanau

Wir haben „Herzschlag“ sehr gerne im Rahmen einer Aktion der Hanauer ACK „Die Nacht der Kirchen“ verwendet. Sie fand am Freitag, den 23. September, von 18:00 bis 22:00 Uhr statt. Mit dieser Aktion wollen die in der ACK organisierten Kirchen im Zentrum der Stadt Hanau Menschen einladen, Einkehr zu halten, die jeweilige Kirche, sozusagen den Nachbarn, kennenzulernen oder auch nur im allgemeinen Einkaufstrubel mal inzuhalten. Auch wenn nur wenige Besucher dieses Angebot angenommen haben, mit den Plakaten „Herzschlag“ konnten wir sie neugierig machen und sehr gut ins Gespräch kommen.

Am folgenden Sonntag haben wir „Herzschlag“ vor allem wegen der darauf so stark und gut von Menschen dargestellten Emotionen in unserem Gottesdienst weiter thematisiert. In kleine Stationen eingeteilt, konnten unsere Gottesdienstbesucher die Bilder auf sich wirken lassen. Wir haben uns dafür am Anfang des Gottesdienstes richtig Zeit gelassen. In der Predigt anschließend ging es dann darum, dass Gesehene einzuordnen. Woher kommen Gefühle? Wie gehen wir mit Gefühlen um? Bis wir dann schließlich bei

unseren Herzen angekommen sind und der Frage, was unsere Entscheidungen, unser Handeln bestimmen sollte: unser Verstand oder doch besser unser Herz und dessen Herzschlag?



Abbildung 2 EFG-Hanau

Wir sind damit noch nicht zu Ende gekommen. Wir wollen noch ein wenig weiter auf unseren Herzschlag hören und auf unsere Gefühle achten. Dazu wird es wenigstens noch einen weiteren Gottesdienst geben ...

.. leider dann ohne die Bilder von „Herzschlag“.

..

**Gemeinden, die Interesse an der Ausstellung haben,
können sich gerne an die Landesverbandsleitung wenden.**



ACK-Fördermöglichkeit für interreligiöse Zusammenarbeit

Hier ein Hinweis aus der ACK:

"Ob Bildungskurs oder Konzert, Workshop oder Frauentreff: Flüchtlingsprojekte mit mindestens zwei Antragsstellern verschiedener Religionen können bei der ACK Fördermittel bis 15.000 Euro beantragen. Die Projekte müssen noch in diesem Jahr stattfinden; über die Bewilligungen wird zeitnah innerhalb von 3-4 Wochen entschieden. Da aufgrund der Kurzfristigkeit des Projekts noch lange nicht alle Mittel abgerufen sind, möchte ich Sie sehr dazu einladen, in ihren Kirchen, in Kirchenkreisen und Gemeinden, diese Förder-

möglichkeit zu bewerben. Für Projekte, die im November oder Dezember stattfinden sollen, ist noch ausreichend Zeit.

Mehr Infos zum Projekt sowie alle Bewerbungsunterlagen finden Sie unter www.weisstduwerichbin.de".

Falls ihr interreligiöse Flüchtlingsprojekte vor Ort habt und an einer finanziellen Unterstützung interessiert seid, wendet euch bitte umgehend an per Mail an Pfarrer [Marc Witzenbacher](mailto:Marc.Witzenbacher).

Weitere Nachrichten

- Am 18.12.16 ist Verabschiedung von Pastor Christopher Rinke in der EFG Wetzlar. Ab 01.01.17 übernimmt er die Aufgabe als Regionalreferent Süd.

Termine

- 14.11.16 Beratertreffen "Beratung von Gemeinden" Kassel
- 25.-27.11.16 [Führen und Leiten 2016/2017](#); Modul 2 - Andere Führen
- 25.02.17 Impulstag "Forum Älterwerden, EFG Kassel-Oberzwehren
- 10.-12.03.17 [Führen und Leiten 2016/2017](#); Modul 3 - Gemeinde Führen
- 22.04.17 Landesverbandsrat, EFG Darmstadt

Impressum: Landesverband Hessen-Siegerland im BEFG KdöR

Redaktion: Christian Weiher, EFG Frankfurt-Nordwest

V.i.S.d.P.R. Annette Steup, Biegerstr. 14, 65191 Wiesbaden,

06 11 / 50 83 23, leitung@hessen-siegerland.de, www.hessen-siegerland.de